

597452-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Beratung und Konstruktionsberatung – Technische Beratungsleistungen / Unterstützungsleistungen im Projekt "VkZ Cuxhaven"

OJ S 193/2024 03/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Technische Beratungsleistungen / Unterstützungsleistungen im Projekt "VkZ Cuxhaven"

Beschreibung: Im Rahmen des Projektes „VkZ Cuxhaven“ vergibt die PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH folgende, in Stufen gefasste Leistungen der technischen Beratung: Phase 1 Nutzerbedarfsplanung, Voruntersuchung, vorläufige Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Stufe A - Nutzerbedarfsplanung Stufe B - Voruntersuchung (Machbarkeitsstudie) Stufe C - Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Phase 2 Vorbereitung eines Vergabeverfahrens Stufe D – Vorbereitung der Vergabe und E-AU Phase 3 Durchführung eines Vergabeverfahrens Stufe E – Vergabeverfahren Leistungsbeginn des Technischen Beraters (TB) ist unmittelbar nach Beauftragung. Der Abruf erfolgt phasenweise (Phase 1, Phase 2, Phase 3). Der geplante Projektverlauf ist dem Rahmenterminplan in Anlage C-05 zu entnehmen. Eine ausführliche Projektbeschreibung und Darstellung der Projektorganisation ist Anlage C-04 zu entnehmen. Zur Erläuterung der anstehenden Arbeitsschritte im Vergabeprozess dient die nachfolgende Beschreibung. Diese korrespondiert zu den einzelnen anzubietenden Titeln im Preisblatt (siehe Anlage B-02) und der Schnittstellenliste (siehe Anlage C-03). Alle vom Technischen Berater zu erbringenden Leistungen sind mit Unterstützung und in enger Zusammenarbeit mit der PD als Projektmanager und der Projektebene durchzuführen. Der Technische Berater hat sich überdies stets eng mit den anderen im Projekt tätigen externen Beratern (juristische Beratung und BNB-Beratung) sowie dem WSA als Bauherrn abzustimmen. Sofern nicht abweichend explizit beschrieben, umfassen die Beratungsleistungen grundsätzlich die gesamte Liegenschaft gem. Projektbeschreibung (siehe Anlage C-04)

Kennung des Verfahrens: 9107c20d-69e2-4762-a89c-f7bf2b342bde

Interne Kennung: 2024-I-064

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71310000 Technische Beratung und Konstruktionsberatung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315200 Bautechnische Beratung, 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Von einer Veröffentlichung der Auftragswertschätzungen und Gesamtwerte der Aufträge/Lose wird entsprechend gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 2 bzw. Nr. 3 VgV abgesehen. Die jeweils angegebenen 1,00 € sind nur aus technischen Gründen eingetragen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: bankr-nat

Konkurs: bankruptcy

Korruption: corruption

Vergleichsverfahren: cred-arran

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: crime-org

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
distorsion

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: envir-law

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: finan-laund

Betrugsbekämpfung: fraud

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: human-traffic

Zahlungsunfähigkeit: insolvency

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: labour-law

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: liq-admin

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen
Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
misrepresent

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: nati-ground

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: partic-confli

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: prep-confli

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: prof-misconduct

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: sanction

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: socsec-law

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: socsec-pay

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: susp-act

Entrichtung von Steuern: tax-pay

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: terr-
offence

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Technische Beratungsleistungen / Unterstützungsleistungen im Projekt "VkZ Cuxhaven"
Beschreibung: Im Rahmen des Projektes „VkZ Cuxhaven“ vergibt die PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH folgende, in Stufen gefasste Leistungen der technischen Beratung: Phase 1 Nutzerbedarfsplanung, Voruntersuchung, vorläufige Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Stufe A - Nutzerbedarfsplanung Stufe B - Voruntersuchung (Machbarkeitsstudie) Stufe C - Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Phase 2 Vorbereitung eines Vergabeverfahrens Stufe D – Vorbereitung der Vergabe und E-AU Phase 3 Durchführung eines Vergabeverfahrens Stufe E – Vergabeverfahren Leistungsbeginn des Technischen Beraters (TB) ist unmittelbar nach Beauftragung. Der Abruf erfolgt phasenweise (Phase 1, Phase 2, Phase 3). Der geplante Projektverlauf ist dem Rahmenterminplan in Anlage C-05 zu entnehmen. Eine ausführliche Projektbeschreibung und Darstellung der Projektorganisation ist Anlage C-04 zu entnehmen. Zur Erläuterung der anstehenden Arbeitsschritte im Vergabeprozess dient die nachfolgende Beschreibung. Diese korrespondiert zu den einzelnen anzubietenden Titeln im Preisblatt (siehe Anlage B-02) und der Schnittstellenliste (siehe Anlage C-03). Alle vom Technischen Berater zu erbringenden Leistungen sind mit Unterstützung und in enger Zusammenarbeit mit der PD als Projektmanager und der Projektebene durchzuführen. Der Technische Berater hat sich überdies stets eng mit den anderen im Projekt tätigen externen Beratern (juristische Beratung und BNB-Beratung) sowie dem WSA als Bauherrn abzustimmen. Sofern nicht abweichend explizit beschrieben, umfassen die Beratungsleistungen grundsätzlich die gesamte Liegenschaft gem. Projektbeschreibung (siehe Anlage C-04)
Interne Kennung: 2024-I-064

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71310000 Technische Beratung und Konstruktionsberatung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315200 Bautechnische Beratung, 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Zusätzliche Informationen: Cuxhaven

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/02/2025

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: 1 * 24 months

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance##Besonders geeignet für: selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder vergleichbarer Registerauszug (zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags nicht älter als 6 Monate, Kopie ausreichend). Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen nach den Vorschriften ihres Herkunftslandes vor-zulegen. Diese sind zwingend ins Deutsche zu übersetzen
Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder vergleichbarer Registerauszug (zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags nicht älter als 6 Monate, Kopie ausreichend). Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen nach den Vorschriften ihres Herkunftslandes vor-zulegen. Diese sind zwingend ins Deutsche zu übersetzen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Artikel 5 k) der Verordnung (EU) 833/2014

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Artikel 5 k) der Verordnung (EU) 833 /2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren
Eigenerklärung zu Artikel 5 k) der Verordnung (EU) 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bestehen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung oder sofern derzeit keine Versicherung in erforderlicher Höhe geführt wird, Erklärung, dass eine solche Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird, bei einem Versicherer, der im Gebiet der Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) niedergelassen ist. Mindeststandard: Deckungssummen mind. 1 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 1 Mio. EUR für Vermögens- und Sachschäden, jeweils mind. zweifach maximiert
Bestehen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung oder sofern derzeit keine Versicherung in erforderlicher Höhe geführt wird, Erklärung, dass eine solche Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird, bei einem Versicherer, der im Gebiet der Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über

den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) niedergelassen ist. Mindeststandard: Deckungssummen mind. 1 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 1 Mio. EUR für Vermögens- und Sachschäden, jeweils mind. zweifach maximiert

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz im Tätigkeitsbereich

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Geschäftsjahren. Mindeststandard: Erklärung über Gesamtumsatz im Leistungsgegenstand pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren von mind. 600.000 € netto. Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Geschäftsjahren. Mindeststandard: Erklärung über Gesamtumsatz im Leistungsgegenstand pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren von mind. 600.000 € netto.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzprojekten im Zeitraum von 01.01.2014 – 29.11.2024

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber weist seine technische und berufliche Leistungsfähigkeit durch die Angabe von Referenzprojekten im Zeitraum von 01.01.2014 – 29.11.2024 nach. Die Leistungen müssen mit der Leistung des Auftragsgegenstands vergleichbar

1.1Referenz für gebündelte Vergabe von Planen und Bauen:

Mindestanforderung: Mind. 1 Referenz muss vergleichbare Beratungsleistungen im Hinblick auf die Vorbereitung und die Mitwirkung an einer gebündelten Vergabe von Planen und Bauen beinhalten.

1.2Referenz für gebündelte Vergabe von Planen, Bauen und Betreiben:

Referenzen müssen vergleichbare Beratungsleistungen im Hinblick auf die Vorbereitung und die Mitwirkung an einer gebündelten Vergabe von Planen, Bauen und Betreiben beinhalten.

Jede Referenz gibt 1 Punkt, es werden max. 5 Punkte vergeben. Es dürfen max. 5

Referenzen eingereicht werden.

1.3Referenzen für Beratungsleistungen für Bauvorhaben:

Mindestanforderung: Mind. 1 Referenz muss vergleichbare Beratungsleistungen für ein Bauvorhaben mit einem Projektvolumen von mind. 20 Millionen Euro netto (anrechenbare Projektkosten Kosten-gruppe (KG) 200–700 nach DIN 276) beinhalten. Jede weitere Referenz gibt 1 Punkt, es werden max. 5 Punkte vergeben. Es dürfen max. 5 Referenzen eingereicht werden.

1.4Referenzen für Voruntersuchung/ Machbarkeitsstudie: Referenzen müssen vergleichbare Beratungsleistungen für eine Voruntersuchung bzw. Machbarkeitsstudie (technische Bestandsuntersuchungen, Beratung zu städtebaulicher Machbarkeit, Beratung zu Energiekonzept) beinhalten. Jede Referenz gibt 1 Punkt, es werden max. 5 Punkte vergeben. Es dürfen max. 5 Referenzen eingereicht werden.

1.5Referenzen für Beratung öffentlicher Auftraggeber: Referenzen müssen vergleichbare Beratungsleistungen für einen öffentlichen Auftraggeber beinhalten. Jede Referenz gibt 1 Punkt, es werden max. 5 Punkte vergeben. Es dürfen max. 5 Referenzen eingereicht werden.

Der Bewerber weist seine technische und berufliche Leistungsfähigkeit durch die Angabe von Referenzprojekten im Zeitraum von 01.01.2014 – 29.11.2024 nach. Die Leistungen müssen mit der Leistung des

Auftragsgegenstands vergleichbar

1.1Referenz für gebündelte Vergabe von Planen und Bauen: Mindestanforderung: Mind. 1 Referenz muss vergleichbare Beratungsleistungen im Hinblick auf die Vorbereitung und die Mitwirkung an einer gebündelten Vergabe von Planen und Bauen beinhalten.

1.2Referenz für gebündelte Vergabe von Planen, Bauen und Betreiben: Referenzen müssen vergleichbare Beratungsleistungen im Hinblick auf die Vorbereitung und die Mitwirkung an einer gebündelten Vergabe von Planen, Bauen und Betreiben beinhalten. Jede Referenz gibt 1 Punkt, es werden max. 5 Punkte vergeben. Es

dürfen max. 5 Referenzen eingereicht werden. 1.3Referenzen für Beratungsleistungen für Bauvorhaben: Mindestanforderung: Mind. 1 Referenz muss vergleichbare Beratungsleistungen für ein Bauvorhaben mit einem Projektvolumen von mind. 20 Millionen Euro netto (anrechenbare Projektkosten Kosten-gruppe (KG) 200–700 nach DIN 276) beinhalten. Jede weitere Referenz gibt 1 Punkt, es werden max. 5 Punkte vergeben. Es dürfen max. 5 Referenzen eingereicht werden. 1.4Referenzen für Voruntersuchung/ Machbarkeitsstudie: Referenzen müssen vergleichbare Beratungsleistungen für eine Voruntersuchung bzw. Machbarkeitsstudie (technische Bestandsuntersuchungen, Beratung zu städtebaulicher Machbarkeit, Beratung zu Energiekonzept) beinhalten. Jede Referenz gibt 1 Punkt, es werden max. 5 Punkte vergeben. Es dürfen max. 5 Referenzen eingereicht werden. 1.5Referenzen für Beratung öffentlicher Auftraggeber: Referenzen müssen vergleichbare Beratungsleistungen für einen öffentlichen Auftraggeber beinhalten. Jede Referenz gibt 1 Punkt, es werden max. 5 Punkte vergeben. Es dürfen max. 5 Referenzen eingereicht werden. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Beratungskonzept

Beschreibung: Beratungskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bieterpräsentation

Beschreibung: Bieterpräsentation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.ausschreibungen.pd-g.de/?tid=fa9b40f81ef09d67e05b8e6b4a427536>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 21/10 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.ausschreibungen.pd-g.de/?tid=fa9b40f81ef09d67e05b8e6b4a427536>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: ./.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/10/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 124 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle vergaberechtlich zulässigen Unterlagen werden vom AG nachgefordert

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Cuxhaven

Eröffnungstermin — Beschreibung: ./.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Der Auftraggeber weist auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen /Bieter sowie auf die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen von Vergabevorschriften hin und verweist insbesondere auf die Fristen für die Einlegung von Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs. 3 GWB. § 160 GWB lautet insgesamt: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt." Der Auftraggeber wird gemäß § 134 GWB die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, hiervon vor Zuschlagserteilung gemäß § 134 Abs. 1 GWB unterrichten und ihnen die nach § 134 Abs. 1 GWB bestimmten Informationen zur Verfügung stellen. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Absatz 1 GWB geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 98137_10003265

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +49 00000000

Fax: +49 3090137613

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

Registrierungsnummer: 98005_10000000

Postanschrift: Friedrichstr. 149

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: n.n.

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Telefon: +49 00000000

Profil des Erwerbers: <https://www.ausschreibungen.pd-g.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

Registrierungsnummer: 98005_10000000

Postanschrift: Friedrichstr. 149

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: n.n.

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Telefon: +49 00000000

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

0d3c21b3-88b0-4c7c-a9dc-c74321bd26d7-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Unter Ziffer 5.1.12 der Bekanntmachung wurde die Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge bis zum 14.10.2024 12:00:00 (UTC+2) verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Deadline Receipt Requests" (LOT-0001) wurde von "2024-10-10+02:00" auf "2024-10-14+02:00" geändert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8b8248e3-3ed1-492f-811e-50092087af92 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2024 08:13:23 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 597452-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 193/2024
Datum der Veröffentlichung: 03/10/2024